

Mit rund 6.200 Beschäftigten ist das Universitätsklinikum einer der größten Arbeitgeber Düsseldorfs und entwickelt sich permanent weiter. Ein breitgefächertes Aufgabenspektrum wird durch zahlreiche Disziplinen in enger Zusammenarbeit abgedeckt. Wir suchen motivierte Menschen, die sich Veränderungsprozessen gerne stellen und darin eine persönliche Herausforderung sehen.

Das Institut für Rechtsmedizin im Universitätsklinikum Düsseldorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Diplom-Ingenieurin (FH) / einen Diplom-Ingenieur (FH)  
bzw. Bachelor (FH)  
Fachbereich Chemie**

für den Bereich „Forensische Toxikologie“ zu besetzen.

**Aufgaben:**

- Konfiguration, Umbau und Instandsetzung von Analysengeräten
- Methodenentwicklung und -validierung
- Erstellung von Reports und Befundberichten
- Erstellung von Gutachtenentwürfen
- Beteiligung an Lehre und Forschung
- Methodenvermittlung und Anleitung des technischen Personals
- Beteiligung am Qualitätsmanagement im Rahmen eines Akkreditierungsverfahrens

**Anforderungsprofil:**

- Umfassende Vorerfahrungen/Kenntnisse mit den Methoden in einem chemisch-analytischen Labor (u. a. LLE, SPE, LC-MS/MS, HPLC-DAD, GC-MS, GC-FID (Headspace), ELISA, Photometrie, DC)
- Engagement und Teamfähigkeit
- Flexibilität
- Hohe Auffassungsgabe
- Kenntnisse: Microsoft Windows/Office, Englisch in Wort und Schrift

**Wir bieten:**

- Eine vielfältige und interessante Tätigkeit in einem aufgeschlossenen, interdisziplinären Team
- Möglichkeiten der Weiterentwicklung des eigenen Qualifikationsprofils

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Dr. Temme per Email (RMTox@med.uni-duesseldorf.de) bzw. nach Absprache telefonisch (0211/81-19375) zur Verfügung. Informationen über das Institut für Rechtsmedizin finden Sie unter:

<http://www.uniklinik-duesseldorf.de/rechtsmedizin>.

Die Vergütung erfolgt gemäß Entgeltgruppe 12 TV-L.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige postalisch oder per E-Mail an folgende Anschrift:

**Universitätsklinikum Düsseldorf**  
**D 01.2.1 – Kennziffer: 400E/17, Moorenstraße 5, 40225 Düsseldorf**  
**bewerbungen@med.uni-duesseldorf.de**